

Studium

VORAUSSETZUNGEN

Bedingungen für die Zulassung sind die Hochschulreife und ein Ausbildungsvertrag mit einer Ausbildungsstätte. Unter bestimmten Voraussetzungen ist der Zugang mit Fachhochschulreife sowie für Berufstätige möglich. Während des gesamten dreijährigen Studiums beziehen die Studierenden ein Gehalt. Das Studium beginnt jährlich am 1. Oktober.

Wir erwarten von unseren Studierenden eine hohe Leistungsbereitschaft. Ein erfolgreicher Studienabschluss erfordert Engagement und Eigeninitiative.

ABSCHLUSS

Das dreijährige Studium endet mit einer Bewertung von 210 ECTS-Punkten und dem akademischen Grad Bachelor of Arts.



Wie Sie uns erreichen

KONTAKT

Prof. Dr. Steffen Arnold
Leiter Studiengang Sozialwirtschaft
Telefon +49 7720 3906-310
arnold@dhbw-vs.de



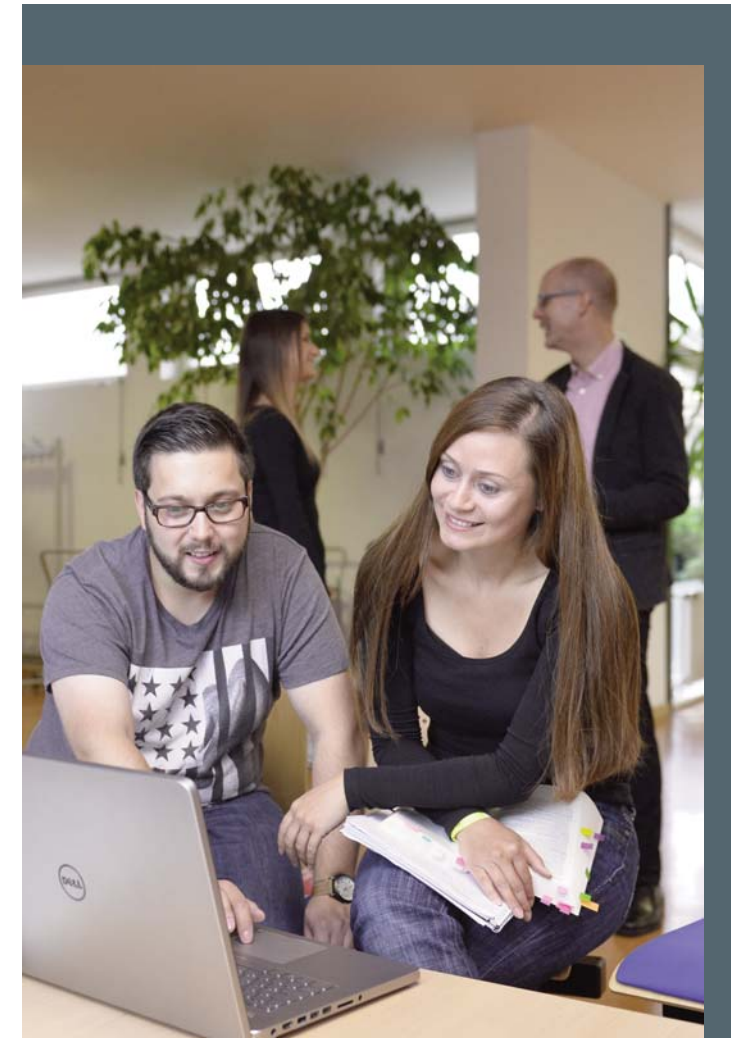
Sekretariat
Telefon +49 7720 3906-311 oder -321
Telefax +49 7720 3906-319
sowi@dhbw-vs.de
www.dhbw-vs.de/sozialwirtschaft

Duale Hochschule Baden-Württemberg
Villingen-Schwenningen
Bürkstraße 1
78054 Villingen-Schwenningen

mehr Infos:



LAGE IN BADEN-WÜRTTEMBERG



STUDIENGANG
Sozialwirtschaft

MS VIII/IMXVI

mehr als studieren

Studiengang Sozialwirtschaft

PROFIL UND ZIELE DES STUDIUMS

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen hat als erste Hochschule in Deutschland bereits 1997 auf den Bedarf eines grundständigen Studiums der Sozialwirtschaft reagiert. Gestiegene Anforderungen an das Management von sozialen Einrichtungen und Diensten boten den nötigen Handlungsbedarf dafür.

Daraus hervor ging ein Qualifikationsprofil, das praxisintegriert qualifizierte Nachwuchskräfte ausbildet. Der dreijährige Bachelor-Studiengang führt zielgerichtet und anwendungsorientiert zur Berufsfähigkeit als Sozialwirt oder Sozialwirtin.

Die Verbindung betriebswirtschaftlichen Wissens mit sozialer Fach- und Methodenkompetenz steht im Zentrum des Studiums. Die Studienfächer Betriebswirtschaftslehre und Soziale Arbeit umfassen 80 Prozent der Lehrveranstaltungen. Die verbleibende Zeit widmen sich die Studierenden dem Fach Recht sowie Spezialwissen in den Vertiefungsrichtungen.

ANSPRUCHSVOLL UND RENOMMIERT

Der anspruchsvolle Studiengang für Nachwuchskräfte in der Sozialwirtschaft ist hoch angesehen. Die Absolventen und Absolventinnen haben daher optimale Karrierechancen.

ERSTKLASSIGE LEHRKOMPETENZ

Neben den hauptberuflichen Professoren sind besonders qualifizierte Praktiker aus den Ausbildungsunternehmen als Lehrbeauftragte tätig. Sie sorgen für die gelungene Mischung aus theoretischen sowie praktischen Studieninhalten und stellen eine wertvolle Schnittstelle dar.



Lehrinhalte

DUAL GENIAL

Wir legen großen Wert auf betriebswirtschaftliche Lehrinhalte, die für sozialwirtschaftliche Organisationen relevant sind sowie den Standards eines BWL-Studiums entsprechen.

Die spezifische Qualifikation erlangen die Studierenden durch Kenntnisse der inhaltlichen Arbeit des jeweiligen Ausbildungsunternehmens in den Bereichen Sozialpädagogik, Pflegewissenschaften oder Medizin.

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

Finanzbuchführung sowie Kosten- und Leistungsrechnung, Personalwirtschaft, Management und Führung (z. B. Qualitätsmanagement, Organisation, Projekt- und Prozessmanagement, Mitarbeiterführung), Marketing und Fundraising, Investition und Finanzierung, Controlling, Bilanzierung, Informationstechnologie.

SOZIALE ARBEIT

Methoden der Sozialarbeit, Ethik bzw. Philosophie, soziologische und psychologische Grundlagen, Kommunikation, Präsentation, Moderation.

RECHT

Sozialrecht, Bürgerliches Recht, Arbeits- und Tarifrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Steuerrecht.



Studien- und Praxisschwerpunkte

VERTIEFUNGEN INNERHALB DES STUDIENGANGS

- Altenhilfe
- Behindertenhilfe
- Kinder- und Jugendhilfe
- Klinikmanagement
- Öffentliche Sozialverwaltung

Weitere Arbeitsfelder wie Arbeitsförderung, Suchthilfe, Psychiatrie werden von unseren Ausbildungspartnern angeboten. Neue Unternehmen aus diesen Bereichen sind uns willkommen. Durch die breit angelegte interdisziplinäre Ausbildung besteht für die berufliche Entwicklung eine überaus hohe Flexibilität. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums sind die Sozialwirte somit in sämtlichen Arbeitsfeldern der Sozialwirtschaft einsatzfähig. Der berufliche Werdegang unserer Absolventen und Absolventinnen belegt dies deutlich.

PRAXISINHALTE

Schwerpunkte der praktischen Ausbildung liegen in der integrierten Denk- und Handlungsweise von Betriebswirtschaftslehre, Sozialer Arbeit, Medizin oder Pflege. Von Beginn an werden die Studierenden an die Aufgaben- und Problemstellungen herangeführt. Damit wird einem ganzheitlichen Ansatz und dem Selbstverständnis der Sozialwirtschaft als einer interdisziplinären Wissenschaft Rechnung getragen. Da fundierte Entscheidungen über soziale Sachverhalte nur in genauer Kenntnis des Aufgabenfeldes getroffen werden können, setzt dies praktische Erfahrungen der Studierenden im Umgang mit ihren Klienten voraus. Darüber hinaus werden die Studierenden in den betriebswirtschaftlichen und kaufmännischen Abteilungen ihrer Ausbildungsrichtungen eingesetzt.

